

Aufgefrischter Opel Meriva debütiert in Brüssel

Opel feiert auf dem Brüsseler Automobilsalon (16. - 26.1.2014) die Premiere des überarbeiteten Meriva. Den neuen Modelljahrgang kennzeichnen frische Design-Akzente, neue Technologien und das besonders kultivierte 1.6-CDTI-Triebwerk der neuen Generation. Letzteres kommt in der 81 kW/110-PS-Version auf einen Normverbrauch von 3,8 Litern Diesel auf 100 Kilometer. Mit 99 Gramm CO₂ pro Kilometer knackt der Meriva als weltweit erster Minivan im konventionellen Betrieb damit die 100-Gramm-Marke. Dazu kommen weiterentwickelte Getriebe, die sich präzise und butterweich schalten lassen. Das moderne Intelli-Link-Infotainment-System von Opel integriert zudem das Smartphone ins Meriva-Cockpit.

Die Meriva-Front ist jetzt von einem Chromgrill geprägt, zudem gibt es verchromte Einfassungen und AFL-Frontscheinwerfer, die erstmals über Tagfahrlicht in LED verfügen. Eine Chromleiste findet sich auch entlang der Seitenfenster. Am Heck finden sich LED-Leuchten mit neuer Grafik.

Zahlreiche Änderungen an den Getriebekomponenten und Schaltmechanismen sowie an der Integration ins Fahrzeug führten zu spürbaren Komfortverbesserungen. Das Schalten funktioniert mit den reibungsarmen Getrieben nun weicher und präziser. Darüber hinaus ist für die 88 kW/120 PS- und die 103 kW/140 PS-Version des 1,4-Liter-Benziners eine reibungsarme Sechsstufen-Automatik erhältlich.

Ebenfalls neu im Meriva ist das Intelli-Link-Infotainment-System mit Sieben-Zoll-Farbdisplay, das Smartphone-Funktionen ins Auto integriert. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Opel Meriva.



Opel Meriva.



Opel Meriva.



Opel Meriva.
